BR-Radltour und Open-Air am 31. Juli in Bruckmühl

Beitrag

1000 Radler und 6000 Besucher erwartet Bruckmühl am Montag, 31. Juli. Denn dann macht die BR-Radltour mit Open-Air-Festival Halt in der Marktgemeinde. Seit Monaten laufen dazu bei den Vereinen, den Institutionen, Behörden und der Gemeindeverwaltung die Vorbereitungen auf Hochtouren.

130 Kilo Spareribs sind eingelegt. Hunderte von Metern an Kabeln werden noch verlegt. Zudem gibt es ein ausgeschildertes Parkleitsystem für die Besucher. Wer per Fahrrad zum Festivalgelände kommt, findet einen eigenen ausgewiesenen Fahrradparkplatz vor. Gäste, die per Zug anreisen sind in 4 Minuten am Festgelände. Die Wege sowie das ganze Ortszentrum werden von einem Sicherheitsdienst kontrolliert. Im Ort selbst sowie den Seitenstraßen wird es keine Parkmöglichkeiten geben“, so Silvia Mischi, Leiterin des Stadtmarketings. Behinderten-Parkplätze für Festivalbesucher sind an der Sonnenwiechser Straße gegenüber der Galerie ausgewiesen. Die Anreise per Zug wird dringend empfohlen. Wer allerdings mit dem Auto kommt, der hat 2 Parkmöglichkeiten an der Kirchdorfer Straße nahe der Abzweigung von der Staatsstraße sowie auf der Rösnerwiese an der Adalbert-Stifter-Straße. Die Bewirtschaftung der Parkflächen übernimmt das THW. Die Einsatzkräfte werden gegebenenfalls bei Staubildung regelnd in den Verkehr eingreifen und die Autofahrer dann zum nächsten Parkplatz „dirigieren“. Die Parkplätze werden großräumig aus allen Himmelsrichtungen kommend ausgeschildert. „Teils ab 3 Uhr in der Früh sind die Bauhof-Kollegen, Helfer und Einsatzkräfte am Montag im Einsatz. Denn dann kommt die große Bühne in die Marktgemeinde“, schildert Martina Neuhausen vom Stadtmarketing. Am Dienstag dann sind ebenfalls die Helfer bereits ab 4 Uhr auf dem Volksfestplatz um Einsatz, um das Frühstück für die 1000 Radler zentral anzurichten. „Wenn die Radler wieder aufbrechen und über die Sonnenwiechser Straße gen Waith und Götting nach Bad Feilnbach fahren, kann es ebenfalls wieder zu kurzzeitigen Verkehrsbehinderungen kommen“, schlüsselt Neuhausen auf. Aber: Diese sind nur kurzzeitig und werden mobil von der Polizei geregelt.

„Vereine, örtliche Gastronomie und Bauhof leisten seit Wochen enormes, um die Veranstaltung zu einem rundum gelungenen Erlebnis zu machen“, freut sich Mischi und würdigt deren Engagement besonders. Bürgermeister Richard Richter und freut sich, dass in „seiner“ radlaffinen Kommune, die einmal mehr das Stadtradeln im Landkreis Rosenheim (ausgenommen die Kreisfreie Stadt

Rosenheim) mit über 280.000 gefahrenen Kilometern die BR-Radltour Halt macht. „Ich möchte allen Beteiligten und vorangestellt den Einsatzkräften von Feuerwehr, BRK, THW und Polizei meinen Dank aussprechen“, so Richter. Er selbst hat sogar noch eine besondere zweite Radltour an diesem Tag: Die Landkreis-Bürgermeister sind überdies im Mangfalltal unterwegs und informieren sich über besondere Punkte. „Zum Zieleinlauf an der Kulturmühle sind wir aber rechtzeitig in Bruckmühl“, betont der Rathauschef. Ab 16 Uhr wird in der Bahnhofstraße die Soli Bruckmühl mit Kunstradfahrern sowie die beiden Roman Röll und Willi Willmann unterhalten, bis dann um 16.20 Uhr der Radlertross anrollt. „Wir freuen uns über viele jubelnden Zuschauer und haben Klatscher und Überraschungen parat“, so Mischi.

Die Bahnhofstraße ist am 31. Juli bereits den ganzen Tag und auch bis 1. August, 12 Uhr, ab der Abzweigung Müller-zu-Bruck-Straße und bis zur Kurve an der Kulturmühle gesperrt. Die Bushaltestelle entsprechend in die Müller-zu-Bruck-Straße verlegt. Die Zufahrt zum Wimmerweg ist möglich. Kurzzeitig kommt es nach der Zieleinfahrt in der Sonnenwiechser Straße, dem weiteren Verlauf gen Heufeld sowie in der Kirchdorfer Straße zu Sperrungen durch die Polizei, damit die Radler zu ihren Unterkünften gelangen. Die Radler werden in der Kulturmühle, in der Dreifachturnhalle der Realschule sowie in Heufeld in der Turnhalle sowie Theaterhalle der Schule übernachten. Empfangen werden die Fahrradfahrer dort von Vereinen, die den ersten Hunger und Durst stillen. Getreu dem Motto „Tagsüber radeln – abends feiern“ wird dann um 17 Uhr das Festivalgelände geöffnet. Ende des Open-Airs ist um Mitternacht, Ausschank bereits um 23.30 Uhr. Credo des Abends: Am Montag, 31. Juli, setzt Bruckmühl zusammen mit BAYERN 3 ein Zeichen in Sachen „junge Musik aus Bayern“. Neben der BAYERN 3 Band treten an dem Abend Felicia Lu („Anxiety“) aus Freilassing und Malik Harris („Rockstars“) aus Landsberg am Lech auf dem Festplatz am Rathausplatz auf. Zudem wird danach noch ein DJ den Feiernden einheizen. Die örtliche Gastronomie und zahlreiche Vereine werden sich um das leibliche Wohl der Festivalbesucher aus Nah und Fern kümmern. 6000 Leute werden an diesem Abend erwartet. Das Angebot reicht neben drei Bars und Schenken von Grillfleisch, Bratwürsten, Bosna, Spiralkartoffeln, süßen Schmankerln bis hin zu Pizza, Pulled Pork Burger, Spareribs und vielem, mehr. Nahezu ganz Bruckmühl bringt sich mit Helfern ein. „Das ist ein unglaubliches Miteinander und wir für die Bereitschaft mitzuwirken allen sehr dankbar. Denn nur in der Gemeinschaft ist ein Großereignis wie dieses stemmen“, würdigen die beiden Organisatoren Mischi und Neuhausen unisono.

Eingeteilt auf sechs Etappentage, führt die insgesamt zirka 500 Kilometer lange Strecke der BR-Radltour heuer vom Werdenfelser Land ins niederbayerische Donautal. Nach einem Rundkurs in Murnau am Staffelsee geht es weiter nach Bruckmühl (Ankunft 31. Juli), Traunstein (1. August), rund um den Chiemsee in einer weiteren Rundkurs-Etappe mit Start und Ziel in Traunstein (2. August) und über Pfarrkirchen (3. August) nach Vilshofen an der Donau (4. August).

BU: Die BR-Radltour ist im Anrollen nach Bruckmühl. Zieleinfahrt am 31.7. um 16 Uhr . Ab 17 Uhr Open-Air auf dem Volksfestplatz – Fotocredits BR/Schlueter

Kategorie

1. Sport

Schlagworte

1. Bayern
2. BR-Radltour
3. Bruckmühl
4. München-Oberbayern
5. Rosenheim